

Ressort: Politik

Asylanträge steigen im Mai um knapp 50 Prozent

Berlin, 12.06.2014, 12:25 Uhr

GDN - Die Zahl der Asylanträge beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ist im Mai gegenüber dem Vorjahresmonat um 49 Prozent angestiegen. Insgesamt wurden 12.457 Asylanträge gestellt, teilte die Behörde am Donnerstag mit.

Davon waren 11.160 Erstanträge und 1.297 Folgeanträge. Entschieden hat das Bundesamt im Mai 2014 über die Anträge von 9.394 Personen. 2.021 Personen erhielten die Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention (21,5 Prozent aller Asylentscheidungen). Zudem erhielten 397 Personen (4,2 Prozent) subsidiären Schutz im Sinne der EU-Richtlinie 2011/95/EU. Bei 153 Personen (1,6 Prozent) wurden Abschiebungsverbote festgestellt. Für den Zeitraum Januar bis Mai 2014 wurde gar ein Anstieg von 61,4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum festgestellt. Die meisten Asylanträge kamen im Mai aus Syrien, gefolgt von Eritrea und Serbien.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36095/asylantraege-steigen-im-mai-um-knapp-50-prozent.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619